

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

08.07.2025

Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Verfahren: VGF 153/25 - Schienenersatzverkehr (SEV) zwischen Möchhofstraße und Zuckschwerdtstraße vom 21.07. - 16.08.2025

Auftraggeber: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

DETAILS ZUR BEKANNTMACHUNG

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)
Kurt-Schumacher-Str. 8
60311 Frankfurt am Main
Deutschland
+49 6921326219
+49 6921323336
vergabestelle@vgf-ffm.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

Abgabe einer Vertraulichkeitserklärung

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Schienenersatzverkehr (SEV) zwischen Möchhofstraße und Zuckschwerdtstraße vom 21.07. - 16.08.2025
Die Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF) sucht einen Betreiber für Schienenersatzverkehr mit Niederflurtechnik und GL-Bussen auf den Linie 11 + 21 zwischen den Haltestellen Möchhofstraße und Zuckschwerdtstraße mit Betriebsbeginn Mo. 21.07. - 16.08.2025 Sa. Betriebsende.

Ort der Leistungserbringung:
60311 Frankfurt am Main

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Ja
Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für ein oder mehrere Lose anbieten
Los-Nr. 1 Losname SEV Los 1 - Nied Kirche/ Jägerallee/ Birminghamstraße
Beschreibung SEV vom 21.07. - 16.08.2025 Los 1 (gelb)
Los-Nr. 2 Losname SEV Los 2 - Nied Kirche/ Jägerallee/ Birminghamstraße
Beschreibung SEV vom 21.07. - 16.08.2025 Los 2 (grün)

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 21.07.2025 Bis: 16.08.2025

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://bieterzugang.deutsche-vergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/extermal/deeplink/subproject/bd1b3c1b-68e4-4ea0-918d-3456386cf972>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 14.07.2025 14:00:00
Bindefrist: 16.07.2025

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

keine

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Skonto zugelassen, Zahlbarmachung innerhalb von 14 Tagen, innerhalb von 30 Tagen netto.

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Die fachliche Eignung des Auftragnehmers (im Folgenden AN) ist nachzuweisen. Der Nachweis wird i.d.R. durch Vorlage einer Genehmigung nach §§ 48, 49. PBefG. Alternativ ist auch eine Genehmigung für Linienverkehr (§ 42 PBefG) oder für Sonderlinienverkehr (§ 43 PBefG) ausreichend.

Soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- HVA L-StB Angebotsschreiben Lose
- HVA L-StB Eigenerklärung zur Eignung
- HVA L-StB Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderen Unternehmen
- Eigenerklärung zur Akzeptanz von Ausführungsbedingungen zur Versicherungspflicht:
Der Auftragnehmer (AN) verpflichtet sich mit dieser Erklärung im Falle der Auftragserteilung, für den Zeitraum seiner Leistungsverpflichtung eine Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mindestens EUR 5 Mio. pauschal für Personen- und Sachschäden sowie EUR 100.000 für Vermögensschäden je 2-fach maximiert p.a. (für Betriebshaftpflichtversicherung) bzw. EUR 5 Mio. für Personen- Sach- und mitversicherte Vermögensschäden, 1-fach maximiert p.a. (Umwelthaftpflichtversicherung) abzuschließen und nachzuweisen.
- Leistungsverzeichnis Los 1 und Los 2 unter => Produkte / Leistungen
Der Umfang von Los 1 entspricht allen gelbfarbigen Unterlegungen in den Handumlaufplänen und dem dazugehörigen Linienblatt. Der Umfang von Los 2 entspricht allen grünfarbigen Unterlegungen in den Handumlaufplänen und dem dazugehörigen Linienblatt. Die von der VGF zur Verfügung gestellten Formulare (HVA-B-StB, sowie Anlagen) sind zwingend, sofern in dieser Veröffentlichung nicht anders erwähnt, zu verwenden.
- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG)
- Eigenerklärung LkSG
- Eigenerklärung Russlandsanktion
- Vertraulichkeitserklärung
- Angabe über Ausschlussgründe gemäß § 42 VgV bzw. § 31 UVgO in Verbindung mit § 123 und § 124 GWB
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
- 3 Referenzen vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung in der Auftragshöhe und der Anzahl der benötigten Busse
- Mindestjahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre i.H. v. 250.000,00 EUR pro Los
- Der Auftrag muss mit Solo- und / oder Gelenkbus erbracht werden.

Auf Verlangen des AG hat der Bieter innerhalb von sechs Tagen die Urkalkulation in einem doppelten Umschlag einzureichen.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis